

Hürden für Google beseitigen: 10 Tipps, um besser gefunden zu werden



Beat Z'graggen, CEO Worldsites

Bei der Analyse von Internetauftritten stellen wir immer wieder fest, dass viele Auftritte Google unnötige Hürden in den Weg stellen und so das Google-Ranking für umsatzstarke Suchbegriffe schädigen. Erfahren Sie anhand von 10 Tipps, wie Sie allfällige Hürden beseitigen und Ihr Google-Ranking nachhaltig verbessern können.

1. Architektur des Auftritts

Google hat gerne hierarchisch aufgebaute Websites. Je näher eine Seite der Home-Seite ist, desto wichtiger stuft Google sie ein. Links auf Seiten, die intern umgeleitet werden, sind unnötig. Diese Umleitungen sind zusätzliche Hürden für Google beim Prüfen einer Website. Statische und sprechende URLs helfen nicht nur Google, sondern auch potenziellen Kunden, den Inhalt einer Seite zu bewerten.

2. Doppelte Inhalte

Eine der häufigsten Fehler von Websites sind Probleme mit doppelten Inhalten. Wenn identischer/ähnlicher Inhalt unter verschiedenen Seiten online ist, weiss Google nicht, welche Seite gerankt werden soll. Zudem verpasst der Google-Roboter womöglich andere, wertvolle Inhalte, für die ein Unternehmen gefunden werden will.

3. Länder-Websites

Bei gleichsprachigen Länder-Websites mit identischen Inhalten ist die Gefahr, dass z.B. Kunden in Deutschland beim Googeln die Schweizer Seite zuoberst finden und statt der Post-Adresse für Deutschland das Schweizer Büro angezeigt bekommen. Mit einem einfachen «Tag» könnte man diese Länderseiten entsprechend markieren, damit Interessenten in Deutschland auch die deutsche Seite finden. Wird dies gemacht, erhalten Sie auch mehr Besucher.

4. Link-Kategorien: Google gewichtet Links

Für ein gutes und nachhaltiges Ranking ist nicht die Menge der Links entscheidend, sondern vor allem deren Qualität. Gerade bei einem Redesign ist es enorm wichtig, zu vermeiden, dass man durch neue URLs oder eine allfällige neue Domain die bisherigen Links und Empfehlungen verliert, und sich dadurch das Google-Ranking verschlechtert.

5. 404 Fehler

Es ist erstaunlich, wie viele Internetauftritte auf Seiten verlinken, die gar nicht (mehr) existieren und darum ein 404-Fehler angezeigt wird. Bei zu vielen solchen Fehler-Seiten merkt Google, dass die Seite schlecht betreut ist und wertet sie ab.

6. Falsche Umleitungen – 302 statt 301

Ähnlich der 404-Fehlermeldung für Seiten, die nicht existieren, gibt es falsch eingerichtete Umleitungen. Häufig werden 302-Umleitungen gemacht, statt der korrekten 301-Umleitung. Nur mit einer 301-Umleitung bewertet Google die neue Zielseite richtig und nutzt den Inhalt fürs Ranking.

7. Fantasie-URLs

Bei Fantasie-URLs wird nicht ein 404-Fehler angezeigt, sondern eine Seite mit sinnlosem Inhalt wird generiert. So frisst sich Google unendlich durch alle möglichen Seiten, findet dort aber keinen sinnvollen Inhalt und wirft die Seiten wieder raus, wertet den ganzen Auftritt jedoch ab.

8. Roboter beeinflussen

Um den Google-Roboter positiv zu beeinflussen, gibt es drei wichtige Punkte zu beachten:

- **XML-Sitemap** aktuell halten
- Vermeiden von (unwissentlich) falschen Einträgen in der **Robots-txt-Datei**.
- **Nofollow Tags** auf Werbebanner setzen.

9. Individuelle Titel/Description

Bei der Liste der Suchresultate zeigt Google jeweils blau und unterstrichen den Titel-Tag und darunter die (Meta-)Description einer Seite an. Google gibt diesem Titel-Tag relativ viel Gewicht. Darum sollten diese Titel und auch die Description eindeutig, kurz und klar den entsprechenden, individuellen Inhalt der jeweiligen Seite beschreiben.

10. Website Performance

Seit einigen Jahren fließt die Geschwindigkeit einer Website ins Google-Ranking mit ein. Studien zeigen zudem, dass Seiten mit langen Ladezeiten weniger Umsatz machen.

Fazit

Zusammenfassend sind folgende Punkte entscheidend, um Top-Positionen bei Google & Co. zu erreichen und langfristig zu halten:

- Jeder Inhalt ist nur über eine URL erreichbar.
- Je besser Sie Google behandeln, desto besser behandelt Google Sie.
- Vor Migration auf neue Website die Auswirkungen auf Google prüfen.
- Fokus auf Besuchernutzen und Umsatz.

Worldsites GmbH

Lettenstrasse 7, 6343 Rotkreuz

Tel. 041 799 80 00, www.worldsites-schweiz.ch

